

haben, denn seitdem bin ich so kurzfristig, daß ich auf hundert Schritte keinen Menschen mehr erkennen kann. — Ich wäre bei meiner Blindheit niemals über die Berge gekommen, wenn ich Eure freundliche Begleitung nicht gehabt hätte. — Jetzt bin ich geborgen, denn morgen reite ich noch weiter westlich, wo keine Shoshonees mehr haufen. Nehmt daher meinen verbindlichsten Dank, Sir! Zwar befindet Ihr Euch ebenfalls in Gefahr; aber bedenkt, daß Ihr einen armen Teufel aus noch größerer Gefahr gerettet habt. Genau genommen würdet nicht Ihr, sondern ich wurde von den Indianern verfolgt.“

## Eine Reise von New Fort Mc'Kinney nach Old Fort Mc'Kinney (Fort Reno).

Es war gegen Ende des Novembermonats. Das Thermometer zeigte 20° N. unter Null. Knirschend gruben sich in den hartgefrorenen Schnee die Räder der Passagierpost, auf der ich neben dem Kutscher — der einzige Platz für den Passagier — eines Nachts die in den Bighorn Mountains nahe dem Cloud-Peak gelegene Befestigung New Fort Mc'Kinney verließ.

Der Postwagen ist im Verhältnis zu seiner Größe ziemlich breit, um auf den teilweise beinahe unpassierbaren Wegen ein Umwerfen möglichst zu vermeiden. Zwischen vier hohen, dünnen, jedoch sehr fest gearbeiteten Rädern befindet sich vorn ein schmaler Kutscherbock und dahinter eine kurze Platte, auf der die Brieffäcke festgeschnallt werden.

Diese „first class american stage line“ — so ist sie in den Zeitungen nebst der Abbildung einer von vier oder sechs galoppierenden Pferden gezogenen, geschlossenen Post angepriesen — befördert die Brieffschaften und kleineren Pakete